

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Bildung und Soziales	Datum: 04.04.2014	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 2.1	Bezeichnung der Vorlage: Überprüfung der Spielplatzsituation hier: Zwischenbericht Stand 01.04.2014		Datum: 16.04.2014
Vorlage-Nr: VO/2763/14			Bürgermeister: Gez. Pillich
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	29.04.2014	Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport	
Ö	13.05.2014	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Es wird Bezug genommen auf die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Soziales und Sport vom 17.09.2013, in der die Spielplatzsituation im Innenring dargelegt und beraten wurde.

Wie angekündigt wurden zwischenzeitlich alle übrigen öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet, d.h. auch außerhalb des Innenrings, von Mitarbeitern des Fachbereiches Bildung und Soziales aufgesucht und hinsichtlich ihrer Beschaffenheit und Ausstattung überprüft und zum Zwecke einer Optimierung bewertet.

In der Sitzung wird zunächst in Form einer PowerPoint-Präsentation ein kurzer visueller Überblick über die Spielplätze in den „Außenbezirken“ gegeben.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass sich alle Spielplätze in einem guten, wenn nicht sogar sehr guten Zustand befinden, lediglich 2 Spielplätze wurden nur als „zufriedenstellend“ bewertet.

Die Altersstruktur gestaltet sich insbesondere in den größeren Ortsteilen Wildenrath, Arsbeck, Klinkum oder Rath-Anhoven ähnlich, es gibt dort eine große Anzahl von Kindern in einer gemischten Altersstruktur. Aber auch in den kleineren Ortsteilen ist die Altersstruktur gemischt, abhängig von den Geburten eines Jahrgangs gibt es mehr Jugendliche oder mehr Kleinkinder.

Unter Berücksichtigung dieser Tatsachen schlägt die Verwaltung vor, die vorhandenen Spielplätze zu erhalten und zunächst die defekten Geräte, die bereits abgebaut wurden, durch neue zu ersetzen. Zusätzlich sollen in Absprache mit dem Baubetriebshof sowie den Dorfgemeinschaften und unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf einigen Spielplätzen - wie aufgezeigt - noch neue, altersgerechte Spielgeräte zusätzlich aufgebaut werden.

Die Spielplätze in Dalheim, An der Kirche, sowie in Klinkum, Grundschule, wurden zwischenzeitlich geschlossen und die Spielgeräte und Bänke abgeräumt.

Anders als bei den Spielplätzen im Innenring soll auf weitere Schließungen - auch der kleinen Spielplätze in Bischofshütte, in Arsbeck (Im End) oder in Schwaam - nach Ansicht der Verwaltung verzichtet werden, da der jeweils nächste erreichbare Spielplatz weit entfernt liegt und für die - wenn auch wenigen - Kinder sowie für Besucherkinder ein Spielplatz erhalten bleiben sollte. Hier sollte durch geeignete Maßnahmen (Zaun oder Hecke) erreicht werden, dass diese Spielplätze nicht als Hundetoilette missbraucht werden und somit weiterhin attraktiv bleiben.

Insgesamt betrachtet sollen somit alle Spielplätze im Stadtgebiet weiterhin sorgfältig und in regelmäßigen Intervallen gepflegt und - soweit erforderlich - im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel alters- und bedarfsgerecht aufgerüstet werden. Abstimmungsgespräche mit dem Baubetriebshof finden diesbezüglich regelmäßig statt.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales und Sport schlägt dem Rat vor, die Verwaltung zu beauftragen, eine Optimierung der Spielplätze wie in der Anlage vorgeschlagen vorzunehmen und gleichzeitig den im Rahmen der Haushaltsberatungen 2014 angebrachten Sperrvermerk beim Produkt 01 18 00 T 001 aufzuheben.

Kosten und Finanzierung:

Die Arbeiten werden im Rahmen der im Haushalt 2014 bereitgestellten Mittel im Produkt 06 02 01 / 52 11 00 und 01 18 00 T 001 ausgeführt.

Alternativen:

Werden von der Verwaltung nicht vorgeschlagen.

Anlagen:

Übersicht Spielplätze Außenbezirke

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Zybell

Stellv. FBL 202

Gez. Pint

FBL 202

Gez. Karneth

Erste Beig.

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Gez. Fabry

Techn. Beig.

Gez. Bertrams

FBL 401